

Allergien können jeden treffen

RIEDLINGEN - Es sind zwar noch ein paar Tage hin bis zum GesundTag 2008 am 15. November. Doch wer beim diesjährigen Thema „Allergie“ mitmachen will, muss langsam in die Gänge kommen. Die Organisatoren zumindest sind schon kräftig bei der Arbeit.

Von unserer Redakteurin
Marion Buck

Der GesundTag bietet ein weites Spektrum. Jeder – egal, ob jung oder alt,

Mann oder Frau, aus fachlichem oder privatem Interesse – findet hier Informationen aus allen Fachrichtungen, um selbstbestimmt mit der Thematik Allergie in die Zukunft zu gehen.

In der Apotheke am Marktplatz in Riedlingen treffen sich regelmäßig die Organisatoren – Reiner Henn, Margit Singer, Claudia Gulde und Sylvia Vögele-Kopp. Hier werden Visionen entwickelt und am Programm des GesundTags 2008 gearbeitet.

Warum in diesem Jahr das Thema „Allergien“? „Weil die Zahl der Allergiker am steigen ist“, sagt Apotheker Henn und Margit Singer bestätigt: „Al-


lergien kan man von einem Tag auf den anderen bekommen. Heuschnupfen, der in allergisches Asthma ausarten kann, in jedem Alter.“

Von Ausstellung bis Workshop

So breit die Palette der Allergien ist, so breit kann das Spektrum der Anbieter für den GesundTag 2008 sein. Die Riedlinger Geschäfte könnten an dem Samstag lange geöffnet haben, ist eine der Visionen der Veranstalter, und auch die Schulen könnten sich beteiligen. Schließlich waren im vergangenen Jahr geschätzte 2000 Leute in der Stadt. Die Gaststätten könnten sich ebenfalls zum Thema „Essen für Allergiker“ engagieren, genauso wie Firmen aus dem Bausektor, Wohnen und der touristische Sektor. Wie sieht ein allergiefreies Kinderzimmer aus? Gibt es eine Gartenbepflanzung für Allergiker? Von Workshops für Personalbüros, allergiefreie Berufe, von der Floristik, über Ernährung oder Bekleidung – das Thema „Allergie“ bietet eine unbegrenzte Fülle an Möglichkeiten.

Der GesundTag ist gedacht als Informations- und Erlebnisplattform. Er soll Betroffenen, Mediziner, Homöopathen, Firmen, Kliniken, Apotheken, Institutionen, Verbänden, Schulen und Behörden eine Plattform der Fachkompetenz anbieten. Ein weit verzweigtes Netzwerk soll informieren, beraten und Anlaufstelle sein um Wissen weiter zu geben.



 Mehr Informationen gibt es unter Telefon (0800) 7708801 (kostenfreies Infofon der Apotheke am Marktplatz).

Eine Messe wie beim vergangenen GesundTag ist für den 15. November ebenfalls wieder geplant.
SZ-Foto: Marion Buck